

Paul Hälg wird neuer Präsident des Stiftungsrats der ETH Foundation

von Redaktion



Paul Hälg (l.) übernimmt das Amt als Präsident des Stiftungsrats der ETH Foundation per 1. Januar 2027 von Pius Baschera (r.).
© Datwyler Group / ETH Foundation /Alessandro Della Bella 1. Juli 2026

Per 1. Januar 2027 übernimmt Paul Hälg das Präsidium des Stiftungsrats der ETH Foundation. Er folgt auf Pius Baschera, der die Stiftung seit 2014 mit grossem Engagement prägte und wesentlich zu ihrer erfolgreichen Entwicklung beitrug.

Mit Paul Hälg gewinnt die ETH Foundation eine erfahrene Führungspersönlichkeit, die der Stiftung bereits seit vielen Jahren verbunden ist: Seit 2017 ist er Mitglied des Stiftungsrats der ETH Foundation. Der promovierte Chemiker und ETH-Alumnus blickt auf eine langjährige Karriere in der Schweizer Industrie zurück, unter anderem als CEO der Dätwyler-Gruppe und als Verwaltungsratspräsident von Sika. Seine Erfahrung an der Schnittstelle von Wissenschaft, Technologie und Wirtschaft wird die ETH Foundation in ihrer Aufgabe stärken, philanthropisches Engagement für exzellente Forschung, Lehre und Innovation an der ETH Zürich zu mobilisieren.

Würdigung von Professor Pius Baschera

Für seine ausserordentlichen Verdienste in den vergangenen zwölf Jahren dankt die ETH Foundation Pius Baschera herzlich. Pius Baschera zählte zu den prägenden Persönlichkeiten der Schweizer Wirtschaft und ist der ETH Zürich seit Jahrzehnten eng verbunden. Als ETH-Alumnus und emeritierter Professor für Unternehmensführung am Departement Management, Technology and Economics hat er die Verbindung zwischen Hochschule und Wirtschaft in besonderer Weise gestärkt. Als langjähriger CEO und späterer Verwaltungsratspräsident des international tätigen Technologieunternehmens Hilti sowie durch sein Engagement in verschiedenen Verwaltungs- und Stiftungsräten brachte er breite unternehmerische Erfahrung und ein starkes Netzwerk in seine Arbeit für die Stiftung ein.

«Pius Baschera hat die ETH Foundation mit Weitsicht und Hingabe geprägt. Sein Wirken wird weit über seine

Amtszeit hinaus Bestand haben. Dafür danke ich ihm von Herzen», sagt Joël Mesot, Präsident der ETH Zürich. Unter Pius Bascheras Präsidium entwickelte sich die Stiftung zu einer tragenden Säule der ETH Zürich. In dieser Zeit konnten Fördergelder von über 1,8 Milliarden Franken eingeworben werden.

Kontinuität in der Zusammenarbeit mit der ETH Zürich

Gleichzeitig steht an der Spitze der ETH Zürich ein Übergang bevor, der die ETH Foundation ebenfalls prägen wird: ETH-Präsident Joël Mesot tritt nach zwei Amtsperioden Ende 2026 zurück. Seine Nachfolge übernimmt Günther Dissertori, heute Rektor der Hochschule, per 1. Januar 2027. In seiner neuen Funktion wird er als Vizepräsident der ETH Foundation die enge Zusammenarbeit zwischen ETH Zürich und ETH Foundation weiterführen.

Stiftungsrat

<https://ethz-foundation.ch/fokus/news-2026-paul-haelg-stiftungsrat/>

PDF exportiert am 01.07.2026 20:53

© 2026 ETH Zürich Foundation